REGIONSVERSAMMLUNG BESCHLIESST VERLÄNGERUNG DES 365-EURO-TICKETS

Veröffentlicht am 20.12.2024 um 09:01 von Redaktion LeineBlitz

Der Weg für das Fortbestehen des 365-Euro-Tickets in der Region Hannover ist frei. Die Regionsversammlung, das höchste politische Organ der Region Hannover, hat am Dienstagnachmittag den Weg für die Weiterfinanzierung des Deutschlandtickets zum bisherigen Preis von einem Euro pro Tag freigemacht. Damit kann der Preis im Regionsgebiet konstant gehalten werden, trotz des Beschlusses der Verkehrsministerkonferenz gemeinsam mit dem Bundesverkehrsministerium im Herbst, den Preis für das Deutschlandticket von 49 Euro ab 1. Januar 2025 auf 58 Euro anzuheben.Regionspräsident Steffen Krach: "Wir bekommen es täglich von den Menschen gespiegelt - der ÖPNV ist vor allem dann attraktiv, wenn er bezahlbar ist. Das Deutschlandticket hat seinerzeit für eine ÖPNV-Revolution gesorgt. Es ist einfach verständlich und es ist bezahlbar. Bei uns in der Region Hannover bleibt es mit dem Beschluss der Regionsversammlung weiterhin günstiger als an jedem anderen Ort in Deutschland. Rund 72 000 Menschen fahren durch die zusätzliche Förderung der Region Hannover für 365 Euro und weniger durch ganz Deutschland. Hinzu kommen rund 29 000 Menschen, die mit der Jugendnetzkarte für rund 60 Cent pro Tag durch die Region Hannover fahren. Rund 43 000 Studierende fahren mit dem Deutschland-Semesterticket ebenfalls für 365 Euro. Das sind also insgesamt rund 144 000 Menschen, die den Top-ÖPNV in der Region Hannover zu einem hervorragenden Preis nutzen. Ich bedanke mich bei der Regionspolitik für diesen sehr richtigen Beschluss."Die Pläne sehen vor, dass die Region Hannover sich künftig mit einem Euro mehr als bisher pro Ticket an den Mehrkosten beteiligt (4,90 Euro statt bisher 3,90 Euro), der GVH seinen Rabatt um 45 Cent erhöht (2,90 Euro statt bisher 2,45 Euro). Die restlichen Mehrausgaben von 7,55 Euro übernehmen die teilnehmenden Unternehmen. Die Mehrkosten für das D-Ticket Hannover Sozial sowie das D-Ticket Hannover-Ehrenamt übernimmt die Region Hannover vollständig, die Mehrkosten für das D-Ticket Hannover Job 100 müssen von den Unternehmen eigenständig getragen werden. Gleichzeitig wird weiter daran gearbeitet, eine vergünstigte Deutschlandticketvariante der Jugendnetzkarte anzubieten.Die Region Hannover geht bei etwa gleichbleibender Buchung der Deutschlandtickets von prognostizierten Mehrkosten in Höhe von rund 2,2 Millionen Euro aus. Offen ist aktuell noch die dauerhafte Unterstützung des Bundes bei der Finanzierung. Diese Entscheidung ist die notwendige Bedingung dafür, das 365-Euro-Ticket langfristig in der Region Hannover anbieten zu können.Regionspräsident Steffen Krach: "Es ist nicht zu begreifen, dass wir nach wie vor keine definitive Zusage des Bundes haben, wie es planungssicher mit dem Ticket weitergeht. Wir können aktuell nur bis Ende 2025 planen. Das ist sowohl für die Kollegen in den Verkehrsbetrieben als auch für Arbeitgeber und zuletzt für die Fahrgäste ein Problem. Auf Bundesebene muss schnellstmöglich eine Entscheidung getroffen werden, wie man das Ticket langfristig auf die Beine stellen kann. Die Menschen müssen sich auf die Angebote verlassen - wir als Region Hannover sind handlungsfähig und vorbereitet, das erwarte ich auch vom Bund."Die Region Hannover hatte Mitte 2022 zunächst für Inhaber der Ehrenamtskarte das 365-Euro-Ticket in Kombination mit dem Deutschlandticket angeboten. Im Mai 2023 hatte die Regionsversammlung den Weg freigemacht für ein deutschlandweit einzigartiges Job- und Sozialticket als 365-Euro-Variante und teilweise sogar als 0-Euro Variante. Dabei hatte die Region Hannover die Betriebsgröße der Unternehmen stark heruntergesetzt, sodass seitdem Unternehmen, in denen der Arbeitgebende mindestens eine weitere Person beschäftigt, Jobtickets anbieten können - zuvor ging dies erst ab 50 Mitarbeitenden. Vor Einführung der 365-Euro-Varianten hatten rund 40 000 Menschen ein Jobticket - im GVH-Geltungsbereich. Aktuell bieten rund 2560 Unternehmen das Jobticket auf Basis des Deutschlandtickets, davon 1106

die 365-Euro-Variante, vor Einführung des 365-Euro-Tickets der Region Hannover waren es 172 Vertragspartner.